

Metallindustrie & Bergbau: 10 Jahre Rückblick

Die Gewerkschaften PRO-GE und GPA-djp konnten in der Metallindustrie und im Bergbau in den letzten zehn Jahren folgende Lohnerhöhungen durchsetzen.

2005: Mindestlöhne + 3,1 %, Ist-Löhne + 3,1 %, Inkrafttreten des 2004 vereinbarten gemeinsamen Entgeltsystems für ArbeiterInnen und Angestellte
Durchschnittliche Inflation: 2,3 %

2006: Mindestlöhne + 2,6 %, Ist-Löhne + 2,6 %, 100,- Euro Einmalzahlung und Verteiloption 0,5 % der Lohnsumme mit Betriebsvereinbarung
Durchschnittliche Inflation: 1,5 %

2007: Mindestlöhne + 3,6 %, Ist-Löhne + 3,5 Prozent, Verteiloption 0,3 % der Lohnsumme mit Betriebsvereinbarung; Einmalzahlung, grundsätzlich 200,- Euro; 150,- Euro oder Null unter bestimmten Bedingungen möglich
Durchschnittliche Inflation: 2,2 %

2008: Mindestlöhne + 3,9 % (untere Beschäftigungsgruppen A-C), + 3,8 % (ab BG D), Ist-Löhne + 3,9 Prozent (BG A-C), + 3,8 Prozent (ab BG D); Einmalzahlung, grundsätzlich 250,- Euro; 200,- Euro oder 100,- Euro unter bestimmten Bedingungen möglich
Durchschnittliche Inflation: 3,2 %

2009: Mindestlöhne + 1,5 %, Ist-Löhne + 1,45 %
Durchschnittliche Inflation: 0,5 %

2010: Mindestlöhne + 2,5 %, Ist-Löhne + 2,3 % (mindestens 45 Euro); Einmalzahlung von 50,- bis 150,- Euro bei positivem Betriebserfolg
Durchschnittliche Inflation: 1,9 %

2011: Mindestlöhne + 4,4 % (Beschäftigungsgruppen A, B), + 4,3 % (BG C, D), + 4,2 % (BG E, F), + 4,0 % (BG G), + 3,8 % (BG H-K); Ist-Löhne + 4,4 % (BG A, B), + 4,3 % (BG C, D), + 4,2 % (BG E, F), + 4,0 % (BG G), + 3,8 % (BG H-K), Ist-Lohnerhöhung mindestens 80,- Euro
Durchschnittliche Inflation: 3,3 %

2012: Mindestlöhne + 3,4 % (Beschäftigungsgruppen A-G), Mindestgehälter + 3,3 % (BG H-K), Ist-Löhne + 3,3 % (BG A-G), Ist-Gehälter + 3,2 bis + 3,0 % (BG H-K)
Durchschnittliche Inflation: 2,4 %

2013: Mindestlöhne und Ist-Löhne: + 3,2 % (Beschäftigungsgruppe A), + 3 % (BG B), + 2,9 % (BG C), + 2,85 % (BG D), + 2,8 % (BG E), + 2,7 % (BG F), + 2,6 % (BG G-I); + 2,5 % (BG J-K); Freizeitoption für Bergbau & Stahlindustrie
Durchschnittliche Inflation: 2,0 %

2014: Mindestlöhne + 2,1 %, Ist-Löhne + 2,1 %; Freizeitoption für Bergbau & Stahlindustrie und Fahrzeugindustrie
Durchschnittliche Inflation: 1,7 %

2015: Mindestlöhne + 1,5 %, Ist-Löhne + 1,5 %, Freizeitoption für alle Beschäftigten der sechs Fachverbände bzw. Berufsgruppen; 31.12. arbeitsfrei, zusätzliches Zeitkontenmodell
Durchschnittliche Inflation: 0,9 %

*Quelle Inflation: Statistik Austria, Stand 2016